

Riesling Grand Prix 2007

Bernkasteler Ring - Weingut Paulinshof aus Kesten mit bestem Mosel-Riesling auf hervorragendem 3. Platz

Rund 1000 Menschen beteiligten sich beim vierten Riesling Grand Prix am 24.11.2007 in der Arena Trier. Das Besondere bei dieser Veranstaltung: Nicht nur eine Fachjury, sondern auch das Publikum vergibt hier die Noten. Seit 2003 findet diese Riesling Weltmeisterschaft nun statt (mit Ausnahme 2004). Austragungsort war, wie die Jahre zuvor, die Arena Trier. Das Publikum setzte sich aus vielen Weinfreunden aus ganz Deutschland sowie den Niederlanden, Belgien, und Übersee zusammen. Die Verkostung erfolgte verdeckt in 5 Durchgängen zu je 4 Weinen. Im Wettbewerb standen trockene Rieslinge des Jahrgangs 2006, die zuvor im Rahmen des international anerkannten Weinwettbewerbs „Premium Select Wine Challenge“ der Zeitschrift „Selection“ aus rund 350 trockenen Rieslingweinen ausgewählt wurden.

Die ersten zehn Plätze der Publikumswertung gingen ausnahmslos an deutsche Rieslingweine. Der Siegerwein kam in diesem Jahr aus Baden. Der 2006er Durbacher Steinberger Klingelberger Riesling Spätlese trocken der Winzergenossenschaft Durbach erhielt die beste Wertung. Platz 2 erhielt die Domäne Schloss Johannesberg mit einer 2006er Schloss Johannisberger Riesling Grünlack Spätlese trocken.

Auf einen hervorragenden 3. Platz kam eine 2006er Brauneberger Kammer Riesling Auslese trocken des Bernkasteler Ring - Weinguts Paulinshof aus Kesten. Diese Lage ist im Alleinbesitz der Familie Jüngling, die dieses Weingut seit 1969 führt. Diese etwa ½ Hektar große Fläche befindet sich inmitten der weltberühmten Lage Brauneberger Juffer. Die exponierte Lage auf einem Felsrücken bewirkt, dass die Reben schon sehr früh am Morgen und noch bis spät in den Abend von der Sonne verwöhnt werden. Oberhalb der Kammer befindet sich der Kammerfelsen, eine Art Barriere, die das Mikroklima im Weinberg sehr positiv beeinflusst.



Der vierte Platz ging in diesem Jahr ebenfalls an ein Weingut im Bernkasteler Ring. Das Weingut Albert Kallfelz aus Zell-Merl – Sieger der Riesling Grand Prix 2003 und 2005 – erzielte mit seiner 2006er Merler Königslay-Terrassen Spätlese trocken somit den zweitbesten Platz eines Moselweinguts.

Insgesamt kann der Bernkasteler Ring auf viele erfolgreiche Teilnahmen seiner Mitglieder bei dieser „Weltmeisterschaft“ zurückblicken. Hier die Ergebnisse der letzten Jahre:

2007

- 3. Platz: Weingut Paulinshof, Kesten / 2006er Brauneberger Kammer Riesling Auslese trocken
- 4. Platz: Weingut Albert Kallfelz, Zell-Merl / 2006er Merler Königslay-Terrassen Riesling Spätlese trocken

2006

- 2. Platz: Weingut Kees-Kieren, Graach / 2005er Graacher Domprobst Riesling S

2005

- 1. Platz: Weingut Albert Kallfelz, Zell-Merl / 2003er Merler Königslay-Terrassen Riesling S
- 3. Platz: Weingut Paulinshof, Kesten / 2003er Kestener Paulinshofberger Riesling Auslese trocken
- 5. Platz: Weingut Kees-Kieren, Graach / 2003er Graacher Domprobst Riesling S

2003

- 1. Platz: Weingut Albert Kallfelz, Zell-Merl / 2002er Merler Stephansberg Riesling Spätlese trocken
- 2. Platz: Weingut Kanzlerhof, Pölich / 2002er Pölicher Held Riesling Spätlese trocken
- 6. Platz: Weingut Kees-Kieren, Graach / 2002er Graacher Domprobst Riesling Selection

